

[57010] Wir versanden soeben ein Circular, mit welchem wir anzeigen, daß in etwa 3 Wochen zur Versendung kommen wird:

Die Gred.

Roman aus dem alten Nürnberg

von
Georg Ebers.

2 Bände. 8°. Elegant geheftet in illustriertem Umschlag 10 M ord.; in feinstem Original-Einband 12 M ord.

Die Zeit des Aufgangs des höchsten Glanzes Nürnbergs ist es, in die der berühmte Verfasser die Erzählung verlegt, und während der Leser der inneren Entwicklung der Gred Schopperin und den Schicksalen ihrer Angehörigen mit lebhafter Spannung folgt, baut sich vor seinen Augen die alte Reichsstadt auf, wird er zum Zeugen des Lebens und Treibens ihrer Bürger, wohnt er dem Empfange bei, welchen diese dem Kaiser, den Kurfürsten, Fürsten und Grafen auf dem Reichstage bereiten, nimmt er in des Reichsforstmeisters Haus teil an der Lust und dem Schmerz seiner Bewohner und Gäste. Eigenartige und lebenswerte Menschen treten ihm lebensvoll aus der sicher fortschreitenden Handlung entgegen, und der Leser wird das Buch gewiß befriedigt aus der Hand legen.

Es ist der „Gred“ alles eigen, was wir von einem Familienbuche in bestem Sinne erwarten, und sie sollte auf keinem deutschen Weihnachts-tische fehlen.

Gleichzeitig damit erscheinen in neuen Auflagen:

Eine ägyptische Königstochter.

Historischer Roman
von

Georg Ebers.

Dreizehnte, neu durchgesehene Auflage. 3 Bände. 8°. Elegant geheftet 12 M ord., fein gebunden in Original-Einband 15 M ord.

Dies seltene Buch hat nichts an Anziehungskraft verloren, obgleich wir die vorliegende Auflage als Jubiläum-Ausgabe bezeichnen dürfen; denn im November vor 25 Jahren ist der Erstlingsroman des später so beliebt und berühmt gewordenen Erzählers in die Öffentlichkeit getreten. Die „Ägyptische Königstochter“ fährt fort, eines der begehrtesten Preis- und Geschenkbücher zu sein, und je besser sie dies wegen der Gediegenheit ihres wissenschaftlichen Inhalts und der reinen idealen Gesinnung verdient, die sie erfüllt, desto lieber sollte der deutsche Buchhandel ihr auch im zweiten Vierteljahrhundert ihres Bestehens das freundliche Interesse bewahren, das er ihr bis dahin — und wir danken ihm dafür — immer erwiesen.

Homo sum.

Roman
von

Georg Ebers.

Dreizehnte, neu durchgesehene Auflage. 8°. Elegant geheftet 6 M ord., fein gebunden in Original-Einband 7 M ord.

Wir können nur fest oder bar liefern, und zwar in Rechnung mit 25 % gegen bar mit 33 1/3 % Rabatt; für den Einband berechnen wir 80 Pfennig netto pro Band.

Ihren Bestellungen sehen wir baldigst entgegen.

Stuttgart, den 27. Oktober 1888.

Deutsche Verlags-Anstalt.

Fünfundfünfzigster Jahrgang.

[57011] Demnächst erscheint in unserm Verlage:

Bibliothek für Pferdeliebhaber.

Siebentes Bändchen:

Der

Training des Pferdes

zu

verschiedenen Gebrauchszwecken.

Nach den besten Quellen und auf Grund persönlicher Erfahrung

geschildert von

Graf E. G. Wrangel.

Mit Abbildungen in Holzschnitt.

Preis ca. 3 M ord.

Inhalt:

I. Begriff und Wesen des Trainings. II. Allgemeine Grundlagen des Trainings. III. Der Training des Zugpferdes. IV. Der Training des Reitpferdes. V. Der Training des Jagdpferdes. VI. Der Training des Trabers. VII. Der Training des Rennpferdes.

Unverlangt versenden wir nicht und bitten wir deshalb verlangen zu wollen.

Stuttgart, 25. Oktober 1888.

Hochachtungsvoll

Schichardt & Ebner
(Konrad Wittwer).

[57012] In Kürze erscheint:

Dänemark.

Geschichte und Beschreibung,
Litteratur, Kunst, Gesetzgebung,
Statistik und Oekonomie.

Unter Mitwirkung namhafter Schriftsteller
herausgegeben von

H. Weitemeyer.

Mit einer Karte von Dänemark.

Preis ca. 5 M 50 S.

Le Danemark.

Histoire et géographie, littérature,
arts, législation, statistique et
économie

publié

avec le concours de savants danois
par

H. Weitemeyer.

— Preis ca. 5 M 50 S. —

Kopenhagen.

Andr. Fred. Høst & Sohn,
Königl. Hof-Buchhandlung.

Ein neues Buch von Emil Frommel!

[57013]

Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Frommel, D. Emil, Beim Lichtspan.
Erzählungen. 12°. Brosch. 1 M 50 S,
geb. 2 M 50 S.

Echt frommelsch, humoristisch-deutsch, verbunden mit feinem poetischen Duft und lyrischer Perspektive, wie solche nur Emil Frommel eigen, wird dieses Buch zumal für Weihnachten ein der gesuchtesten sein. Da bei dem bekannten und beliebten Namen des Herrn Verfassers eine neue Schöpfung desselben ein literarisches Ereignis ist, wird hiervon jede, auch die kleinste Handlung, 7/6 Explre. ohne Gefahr beziehen können. „Frommel, Beim Lichtspan“, werde ich in allen größeren Weihnachtskatalogen ankündigen, vielfach besprechen lassen. Gebundene Explre. sind auch von den Herren Barsortimentern: K. F. Koehler, L. Staadmann, F. Volkmar in Leipzig; G. Windemann in Berlin und dem Schweizer. Vereins-Sortiment in Olten, welche das Buch in ihre Kataloge aufgenommen, zu beziehen.

Bezugsbedingungen: In Rechnung mit 25 % und 13/12; bar, vor Erscheinen bestellt, mit 33 1/3 % und 7/6. (Geb. Exemplare nur fest!)

A cond. werde ich in erster Linie nur dahin expedieren können, wo gleichzeitig fest oder bar bestellt wird. Ich bitte zu verlangen.

Barmen.

Hugo Klein.

[57014] In Kürze erscheint in meinem Verlage:

Charakterbilder

aus der vaterländischen Geschichte

für

Schule und Haus.

von

Dr. Leo Smolle,

k. k. Gymnasial-Professor in Wien.

Mit 78 Illustrationen in Zinkotypie nach
Federzeichnungen

von

Prof. J. Paugl.

Familienausgabe. Preis geh. 3 M 20 S,
geb. 3 M 60 S.

Prachtausgabe, auf feinstes Belinpapier
gedruckt, eleg. geb. 7 M.

Das Buch wird, wenn auch zunächst für die österreichische Jugend bestimmt, seines gediegenen Inhaltes und der besonders schönen Auswahl der Illustrationen wegen auch in Deutschland gerne gekauft werden.

Handlungen, welche Mitglieder der über das ganze Deutsche Reich verbreiteten „Oesterreichisch-ungarischen Vereine“ zu ihren Kunden zählen, erwächst durch den Vertrieb des Buches lohnende Beschäftigung.

Wien, 23. Oktober 1888.

Hochachtungsvoll

Alfred Hölder,

k. k. Hof- und Universitätsbuchhändler.

In Luft und Sonne.

[57015] Bestellungen auf Probe-Exemplare (mit 50 %) obengenannten Werkes werden nur dann berücksichtigt, wenn sie bis

3. November d. J.

in meinen Händen sind.

Berlin SW. 11, Dossauerstr. 4.

J. D. Schorer.